

Loosdorf konkret

Zuhören. Verstehen. Gestalten.

Liebe Loosdorferinnen und Loosdorfer!

Foto: picjumbo.com © Viktor Hranacek



Wie heißt es so schön: Frühling ist dann, wenn die Seele wieder bunt denkt.

Also lassen Sie uns bunt denken – vielfältig und frisch. Es ist in der Politik – und hier gerade in der Gemeindepolitik, die ja ganz direkt unser aller Leben betrifft – wichtig, dass jede und jeder seine Wünsche, Vorstellungen und Anregungen einbringen kann. In unserer Gemeinde gab es diesbezüglich eine Umfrage zur Ortskerngestaltung und jetzt können all jene, die sich noch aktiver einbringen wollen, im neu gegründeten LoosDorferneuerungsverein mitwirken. Wenn Sie dazu Lust haben – zögern Sie nicht mitzumachen, um unser Loosdorf mit Ihren Ideen und Taten zu erneuern.

Eine ganz konkrete Bitte haben wir jetzt noch an Sie: Bitte beachten Sie das von der VP Loosdorf durchgesetzte Halte- und Parkverbot, friedhofsseitig entlang der Ledochowskastraße an Schultagen von 7:00 bis 8:00 Uhr und von 11:30 bis 14:00 Uhr – zur Sicherheit unserer Schulkinder!

Vielen lieben Dank und einen wunderschönen Frühling wünscht Ihr

Anton Höllmüller
Obmann der VP Loosdorf

Ostereier-Verteilaktion

Auch heuer unterstützt die VP Loosdorf wieder den Osterhasen – gerne verteilen wir am Vormittag des 15. April bunte Ostereier im Markt.

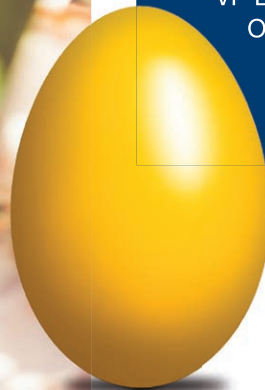


Foto: Shutterstock.com © Jeka

Familienfest 2017

Wir entwickeln uns weiter - und mit uns auch unsere Aktivitäten für Sie. Deshalb wird es heuer erstmals ein Familienfest der VP Loosdorf geben: Anfang September mit einem bunten Programm für Groß und Klein. Nicht nur der Name ändert sich - Sie dürfen also gespannt sein. Mehr dazu erfahren Sie in der Sommerausgabe von Loosdorf Konkret.

Von Vorschlägen, Ideen, Erneuerung und Entschädigungen für Freiwillige. Mehr im Blattinneren ▶

Rückblick auf Erreichtes und Ausblicke auf weitere Vorhaben

VP Obmann Anton Höllmüller im Gespräch

Seit 2012 im Gemeinderat, Ende 2014 zum Obmann der VP Loosdorf gewählt – Anton Höllmüller bringt sich und seine zahlreichen Ideen gerne in die Gemeindepolitik ein und gestaltet so unser Loosdorf

aktiv mit. Mehr als zwei Jahre nach der letzten Gemeindewahl ist es nun an der Zeit, ein kleines Resümee zu ziehen, neue Vorschläge einzubringen und seine Gedanken mit Ihnen zu teilen.

Loosdorf konkret: *Wir haben jetzt quasi Halbzeit zwischen der letzten Gemeinderatswahl und der kommenden. Wenn Sie Resümee ziehen – was ist der VP Loosdorf gelungen? Und wo muss noch nachjustiert werden?*

Anton Höllmüller: Ich bin durchaus zufrieden – obwohl die SPÖ eine absolute Mehrheit im Gemeinderat hat, haben wir einige Themen vorgegeben, die nun auch wirklich umgesetzt worden sind. So sind nun endlich das von uns schon lange geforderte Verkehrskonzept sowie ein Fernheizwerk in Planung, Photovoltaik ist bereits bei der Kläranlage im Einsatz; ich hoffe zudem, dass die Sonnenenergie noch bei weiteren Gemeindeanlagen eingesetzt werden wird. Was mich auch sehr freut ist, dass unsere Vorschläge bei der Umfrage zur Ortskernbelebung auf großen Zuspruch gestoßen sind, wie zum Beispiel die Verkehrsberuhigung des Alten

„Mehr erneuerbare Energie für weitere Gemeindeanlagen“

Rathausplatzes, ein grüneres Loosdorf usw. (Infos dazu finden sich auch auf unserer Website unter www.loosdorf.vpnoe.at) Ich denke schon, dass wir die Partei sind, die die konkretesten Vorstellungen zur Ortskernbelebung eingebracht hat.

Loosdorf konkret: *À propos Fernheizwerk: Es kursiert das Gerücht, dass es aufgrund der Forderungen der Opposition zu einer Verlegung des geplanten Fernheizwerks gekommen ist. Stimmt das?*

Anton Höllmüller: Nein, diese Anregung kam von den Anrainern. In einer während der Weihnachtsfeiertage von der Gemeinde einberufenen Sitzung mit Vertretern aller Parteien wurde dieser neue Standort einstimmig beschlossen.

Loosdorf konkret: *Sie sprachen gerade von einem Verkehrskonzept. Gibt*



Im Gespräch über Vorschläge: VP Obmann

es dazu noch weitere konkrete Vorschläge von Ihnen oder der Volkspartei Loosdorf?

Anton Höllmüller: Wir sagen schon lange, dass es ein konsequent umgesetztes Verkehrskonzept zur Siedlung am Mühlberg braucht. Aber auch für das Ortszentrum haben wir noch einen Vorschlag: Man könnte die Landesstraße L106, die über den Alten Rathausplatz führt, in eine Gemeindestraße umwidmen. Dadurch wäre es möglich, ein LKW-Fahrverbot – ausgenommen Zulieferfahrten zu ansässigen Betrieben – sowie eine Geschwindigkeitsbeschränkung anzuordnen, was eine Verkehrsberuhigung sowie eine Entschärfung der sogenannten Lackner Kurve zur Folge hätte. Die Landesstraße könnte über



Foto: VP Loosdorf

VP Gestaltungsvorschlag „Alter Rathausplatz“ zur Initiative „Red’ mit“!

die Bundes- und die Südstraße verlegt werden. Somit würden die LKWs über die B1, die Landstraße Richtung Roggendorf und die Südstraße Richtung Schollach fahren.

Dies wäre ein weiterer, wichtiger Schritt, damit Loosdorf nicht mehr als Durchzugsort wahrgenommen wird und auch die Sicherheit könnte weiter



Fotos: S. Mlcoch

Loosdorfer Wirtschaft vor. Mit diesem Geld könnte die Loosdorfer Wirtschaft wichtige Projekte für ihre Mitglieder unterstützen. Damit ist sowohl den Unternehmen als auch der Gemeinde geholfen – denn eine stärkere Wirtschaft bedeutet mehr Arbeitsplätze und dadurch steigen auch die Einnahmen der Kommunalsteuer für die Gemeinde. Das Thema Leerflächenmanagement ist ein ganz essentielles. Erhebungen durch den Dorferneuerungsverein sind schon in Arbeit - vermarktet müssen diese Leerflächen auf jeden Fall durch die Gemeinde werden, um dies zu professionalisieren bzw. jemanden zu haben, der die Wirtschaft nachhaltig unterstützt.

Loosdorf konkret: In Loosdorf wird es bald einen neuen Kindergarten, den Landeskindergarten IV, geben. War die VP Loosdorf für einen Neu- oder Zubau?

Anton Höllmüller: Die Anregung zu einem Neubau kam aus unseren Reihen. Sabine Mlcoch, unsere Vertreterin im Kindergartenbeirat, hat hier den maßgeblichen Anstoß gegeben und wir freuen uns sehr, dass Loosdorf mit diesem zusätzlichen Kindergarten in Zukunft allen Kindern ab 2,5 Jahren einen Platz in einem Kindergarten zusichern kann. Worauf wir aber noch immer hoffen, ist eine Revitalisierung des Spielplatzes in der Waldmüllerstraße. Dieser hat so ein großes Potential – das darf man einfach nicht hintanstellen lassen, nur weil die Anregung von einer der Oppositionsparteien kommt.



„Anregung zum Neubau des Kindergartens IV kam aus VP Reihen.“



„Ideen haben kein ‚Farbmascherl‘, daher wird die VP Loosdorf auch weiterhin konstruktiv an Verbesserungsvorschlägen arbeiten und Projekte mittragen!“ meint Höllmüller.

Loosdorf konkret: Zum Abschluss unseres Interviews: Ist Ihr Resümee ein positives oder negativ?

Anton Höllmüller: Wir arbeiten in der Gemeinde gut zusammen und ich hoffe, dass unsere Stimme in Zukunft vielleicht noch lauter gehört werden

wird. Wir möchten uns auch bei Bürgermeister Jahrman für die Zusammenarbeit bedanken, freuen uns jedoch auch für die Gemeinde, dass durch den zukünftigen Bürgermeister frischer Wind und frische Gedanken Einkehr halten werden. Vielleicht kann das Gemeinsame dann noch mehr werden – immerhin wollen wir alle das Beste für Loosdorf.

Last but not least möchte ich auch meinem Team danke sagen – mit unserer neuen Aufstellung ist uns bislang viel gelungen.

gesteigert werden. Es wäre nicht das erste Mal, dass eine Landesstraße in Loosdorf verlegt wurde.

„Verkehrsberuhigung am Alten Rathausplatz: Umwidmung der L106 in eine Gemeindestraße“

Loosdorf konkret: Zu einer Ortskernbelebung gehört auch eine gesunde Wirtschaft. Gibt es auch hierzu Überlegungen von Seiten der VP?

Anton Höllmüller: Als Wirtschaftspartei gehen wir voll und ganz mit dem Motto „Geht’s der Wirtschaft gut, geht’s uns allen gut“. Daher schlagen wir eine Wirtschaftsförderung in Höhe von 3% der Kommunalsteuer für die

Anton Höllmüller mit Sabine Mlcoch.

VP Niederösterreich

Johanna Mikl-Leitner ist neue Parteiobfrau



Foto: vponoe.at

Mit einem starken Vertrauensbeweis und 98,5 % ist Johanna Mikl-Leitner zur Landesparteiobfrau der Volkspartei Niederösterreich gewählt worden. Sie folgt dem nunmehrigen Ehrenparteiobmann LH Dr. Erwin Pröll, der sich insgesamt sechs Mal dieser Wahl stellte. Gemeinsam mit ihrem Team an der Spitze der „größten Freiwilligenorganisation des Landes“ will sie sich den echten Sorgen der Niederösterreicher widmen. „Wir sind die starke Stimme für die breite Mitte und Heimat für diejenigen, die mit ihrer täglichen, harten Arbeit den Wohlstand unseres Landes erst möglich machen“, machte Johanna Mikl-Leitner bei ihrer Rede am Landespartei-tag die Schwerpunkte ihrer Arbeit klar. Es steht für sie außer Frage, dass „die Anliegen der Fleißigen in unserem Land im Mittelpunkt unserer politischen Arbeit stehen müssen“.

Erwin Pröll neuer Ehrenparteiobmann der Volkspartei Niederösterreich

In einer emotionalen Abschiedsrede hat sich LH Dr. Erwin Pröll von den FunktionärInnen sowie von vielen Wegbegleitern verabschiedet. „Ich bin glücklich und dankbar, dass ich in einem Mondfenster der Geschichte Verantwortung für ein schwerkgeprüftes Land übernehmen durfte. Ich danke euch allen“, so Pröll.

Pflanzen sind Leben

Dringlichkeitsantrag eingebracht: Bäume in Otto Glöckel-Straße

Loosdorf muss wieder grüner werden – Pflanzen sind die grüne Lunge unserer Erde und schaffen innerorts ein angenehmeres Mikroklima. Werden Bäume aus irgendwelchen Gründen gefällt, müssen sie wieder nachgepflanzt werden. Daher haben wir bei der letzten Gemeinderatssitzung einen Dringlichkeitsantrag zur Nachpflanzung der Bäume in der Otto

Glöckel-Straße eingebracht. Leider hat die SPÖ die Dringlichkeit nicht anerkannt, der Bürgermeister konnte uns jedoch zusichern, den Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung zu nehmen. Dort soll über die endgültige Vorgehensweise abgestimmt werden. Wir werden uns weiterhin für die Nachpflanzung einsetzen. Für ein gesundes Loosdorf!



Foto: S. Meroch

Es war uns ein (Laternen)Fest!

Auch im vergangenen Advent war unsere Laternenwanderung zum Christkind ein schöner Erfolg! Fortsetzung folgt ...




WAHLHELFER

In der letzten Gemeinderatssitzung 2016 haben wir einen Dringlichkeitsantrag zur Einführung einer Entschädigung für Wahlhelfer eingebracht. Die Dringlichkeit wurde zwar nicht zuerkannt, jedoch in der März-Sitzung darüber beraten. Das Resultat: In Zukunft bekommen alle freiwilligen Wahlhelfer (außer Gemeinderäten) im Anschluss an die Wahl zwei Loosdorf-Taler als Entschädigung. Tut der Wirtschaft gut und auch den Helfern!

KINDER-TANZKURSE

Lassen wir die Puppen tanzen! Die VP Loosdorf ist gerade dabei, einen Kinder-Tanzkurs für unsere Kleinen zu organisieren. Geplant sind zwei Kurse - für Kinder ab 3 und für Kinder ab 6 Jahren. Geplanter Start ist im September - Nähere Infos erhalten Sie gerne in unserer Sommerausgabe.

Regelmäßige Veranstaltungen

Nordic Walking 
Montags, 9:00 Uhr
Treffpunkt: Anton Wildgans-Str. 5

Gemeinsames Mittagessen
jeden 1. Sonntag im Monat, mit Gratulation der runden und halbrunden Geburtstage; Infos im Schaukasten beim Volksbank Parkplatz beachten.

Tanzen ab der Lebensmitte
mit Angela Wippel, Montag jeweils 17:00–18:30 Uhr im GH Veigl, Beitrag: € 25,00

Bewegung tut gut – es muss nicht Sport sein
ab Dienstag 4.10. um 15:00 Uhr im Gasthaus Veigl; Leitung Helga Edtbrustner

Mehr unter www.loosdorf.vpnoe.at

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Volkspartei Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Ferstergasse 4; Herausgeber: Volkspartei Loosdorf; Gemeinde/Stadtparteiobmann: Anton Höllmüller, 3382 Loosdorf, Schillerstraße 7, anton.hoellmueller@aon.at; Herstellungsort: Loosdorf